

Name Kompetenzzentrum Energiesparender Holzbau		
Institution/Träger Kompetenz Zentrum Holzbau und Ausbau Gem. BFW des Baden-Württ. Zimmerer- und Holzbaugewerbes GmbH		
Anschrift Leipzigstr. 21 88400 Biberach	Homepage www.zaz-bc.de www.kompetenzzentrum-bc.de	
Zielgruppen des Kompetenzzentrums <ul style="list-style-type: none"> • Zimmerer in Aus-, Fort- und Weiterbildung • Unternehmer im Zimmerhandwerk • Gebäudeenergieberater • Architekten und Ingenieure • Bauherren • Zulieferindustrie / Fachhandel 		
Kurzbeschreibung des Kompetenzzentrums		
<p>Das Kompetenz Zentrum hat im Projekt „Energiesparender Holzbau“ Modelle, Handreichungen und Software entwickelt.</p> <p>Schwerpunkt war die Entwicklung der modularen Unterrichtsmodelle „PRIMO“ mit denen sich individuelle Wand, Dach- und Deckenaufbauten mit originalen Baumaterialien zusammen setzen lassen.</p> <p>Mit einer Bauphysiksoftware und deren umfangreichen Baustoffkatalog lassen sich die Aufbauten bauphysikalisch bewerten und direkt vergleichen.</p> <p>Bei Aus-, Fort- und Weiterbildungskursen sowie zu Infoveranstaltungen für Bauherren werden die PRIMO Modelle eingesetzt.</p> <p>Um die Vorzüge und Stärken des modernen Holzbaus und des energiesparenden Bauen mit Holz herauszustellen wurden Handreichungen für die Zielgruppen hergestellt.</p>		
Ansprechpartner / Themen		Tel., E-Mail
Gerhard Lutz, Referat: Seminarentwicklung Zielgruppe Hochschule, Architekten und Ingenieure		07351 / 440 91 53 g.lutz@zaz-bc.de
Wolfgang Schafitel, Projektleiter „Energiesparender Holzbau“		07351 / 440 91 50 schafitel@zaz-bc.de
Thomas Rothfuß, Leiter Gesamteinrichtung Zimmerer Ausbildungs Zentrum und KomZet		07351 / 440 91 33 t.Rothfuss@zaz-bc.de
Netzwerke Netzwerk RDH, Kernnetzwerk Holzbau, Bildungs-Netzwerk Bau BNBau		

Name Kompetenzzentrum Kerpen: Personalentwicklungskonzept (kurz: PEK) für kleine und mittelständische Unternehmungen der Bauindustrie		
Institution/Träger Berufsförderungswerk der Bauindustrie NRW e.V. Ausbildungszentrum Kerpen		
Anschrift Humboldtstr. 30-36 50171 Kerpen	Homepage www.abz-kerpen.de	
Zielgruppe des Kompetenzzentrums <ul style="list-style-type: none"> • Schüler mit Interesse an einer bauindustriellen Ausbildung • Ausbildende Firmen bzw. potentielle Ausbildungsfirmen 		
Kurzbeschreibung des Kompetenzzentrums <p>Das PEK beinhaltet die Implementierung von Akquirierungs- und Betreuungsstrukturen, welche es zuvor in dieser Form in der bauindustriellen Erstausbildung noch nicht gab.</p> <p>Mittels kontinuierlicher Informationsveranstaltungen, werden sowohl in den allgemein bildenden Schulen, als auch in so genannten „Schnupperpraktika im ABZ“ potentielle Auszubildende über die bauindustrielle Berufsausbildung informiert und begeistert. Aufgrund dieses direkten Kontaktes des Ausbildungsleiters mit der Schule und auch mit dem jeweiligen Lehrpersonal entsteht eine enge Beziehung zwischen der betreuten Schule und dem ABZ, aus dem permanent handwerklich begabte Jugendliche für eine Ausbildung in der Bauwirtschaft gewonnen werden können.</p> <p>Dieser Bewerberpool an potentiellen Auszubildenden steht nun den bauindustriellen Mitgliedsfirmen zur Verfügung, die auf diese Weise wirklich unter begabten, motivierten und interessierten Jugendlichen auswählen können.</p> <p>Durch solch eine professionelle Auswahlmöglichkeit werden mögliche Problemursachen, die häufig zu Beginn einer Ausbildung auftreten, bereits im Ansatz vermieden.</p>		
Ansprechpartner / Themen		Tel. (-Fax), E-Mail
Dipl. Ing. Ulrich Goos (Leiter ABZ Kerpen)		Tel: 02237 5618 0 Fax: 02237 53937 u.goos@bauindustrie-nrw.de
Netzwerke <ul style="list-style-type: none"> • Bauindustrieverband NRW • Kooperationen mit anderen Berufsförderungswerken und Bauindustrieverbänden • KMK-Kultusministerkonferenz • Schulnetzwerk NRW 		

Name Kompetenzzentrum Baumaschinentechnik		
Institution/Träger Bildungswerk BAU Hessen-Thüringen e.V.		
Anschrift Industriestraße 8 98639 Walldorf	Homepage www.bauma-walldorf.de www.biw-bau.de	
Zielgruppe des Kompetenzzentrums <ul style="list-style-type: none"> • Bauunternehmer/Baumaschinenhersteller • Ausbildungszentren im Baumaschinenbereich • Studenten im Bereich Bauingenieurwesen • Berufsschullehrer • Behörden 		
Kurzbeschreibung des Kompetenzzentrums Das Kompetenzzentrum Baumaschinentechnik hat Lehrunterlagen und Lehrgänge für die Aus- und Weiterbildung zur Thematik „Automatische Steuerungen“ entwickelt. Die auf dem Markt befindlichen Steuerungen Ultraschall, Laser, LPS und GPS werden für die Maschinen Bagger, Raupe und Grader geschult. Auf unserem Baggerpark sind mehrere Maschinen mit den Systemen der drei führenden Hersteller ausgerüstet und stehen damit für die praktische Ausbildung bereit. Die theoretischen Grundlagen werden auch auf einer Lernplattform im Internet angeboten. Zur Zeit werden zu o.g. Thematik Unterlagen für die Maschinen Fertiger und Walze erarbeitet. Ebenfalls in Bearbeitung ist die Ausbildung zum Turmdrehkranführer.		
Ansprechpartner / Themen		Tel.,E-Mail
Ehrhard Heurich: automatische Maschinensteuerung, Hydraulik		03693-898632 heurich@biw-bau.de
Klaus Blau: automatische Maschinensteuerung, Kran Ausbildung		03693-898633 blau@biw-bau.de
Dr. Wolfgang Ebert: Lernplattform, IT		03693-898626 ebert@bauma-walldorf.de
Netzwerke Baumaschinenhersteller, Systemhersteller, Ausbildungszentren, FH Erfurt, FH Coburg		

Name Kompetenzzentrum für Nachhaltiges Bauen Cottbus			
Institution/Träger Berufsförderungswerk e.V. des Bauindustrieverbandes Berlin Brandenburg e.V.			
Anschrift Dissenchener Schulstr. 15 03052 Cottbus	Homepage www.bfw-bb.de		
Zielgruppe des Kompetenzzentrums <ul style="list-style-type: none"> • Auszubildende in Berufen des Bauhauptgewerbes • Handwerker der Hoch-, Ausbau- und Tiefbauberufe • Poliere und Meister • Architekten und Ingenieure, Studenten • Bauherren • Hersteller und Fachhandel 			
Kurzbeschreibung des Kompetenzzentrums <p>Das Kompetenzzentrum für Nachhaltiges Bauen Cottbus sieht seine Aufgabe darin, dass Wissen und die Technologien des nachhaltigen und energiebewussten Bauens in der Ausbildung des Facharbeiternachwuchses der Bauwirtschaft und in der Fort- und Weiterbildung von Beschäftigten der Bauwirtschaft umzusetzen. Schwerpunktthemen sind dabei insbesondere die Umsetzung und Ausführung bauphysikalisch optimierter Konstruktionen sowie der Einsatz ökologischer Dämm- und Baustoffe. Dazu bietet das Kompetenzzentrum vielfältige Möglichkeiten der praktischen Realisierung solcher Konstruktionen, mit der Möglichkeit die fachgerechte Ausführung mit den üblichen Messtechnischen Verfahren, z.B. der Blower Door und der Thermografie, zu überprüfen.</p> <p>Das im Jahr 2001 eröffnete Haus selbst ist ein gelungenes Beispiel für die Umsetzung einer ökologisch – nachhaltigen Gebäudekonzeption. Es ist sehr transparent gestaltet und mit vielen sichtbaren Konstruktionsdetails und einer vielfältigen Baustoffauswahl errichtet. Es dient somit nicht nur als bauliche Hülle sondern gleichzeitig auch als Lehrkörper.</p>			
Ansprechpartner / Themen		Tel. 0355/756530 Fax: 0355/7565330	
Ralph Atrott	Leiter Ausbildungsstätte	0355/75653-10	r.atrott@bfw-bb.de
Karen Schmidt	Mitarbeiterin Fort- und Weiterbildung	0355/75653-90	k.schmidt@bfw-bb.de
Matthias Kaiser	Ausbilder und Dozent Nachhaltiges Bauen/ Energieeffizientes Bauen	0355/75653-28	m.kaiser@bfw-bb.de
Netzwerke: Lernende Lausitz-Netzwerk für Bildung und Qualifikation, Mitglied des Kommunikations- und Informations- Centrum für energieeffizientes Bauen und Modernisieren (KIC)			

Name Kompetenzzentrum für Restaurierung, Denkmalpflege und Holztechnik Wriezen		
Institution/Träger Berufsförderungswerk e.V. des Bauindustrieverbandes Berlin Brandenburg e.V.		
Anschrift Frankfurter Chaussee 22 16269 Wriezen	Homepage www.bfw-bb.de	
Zielgruppe des Kompetenzzentrums <ul style="list-style-type: none"> • Auszubildende in Berufen des Bauhaupt- bzw. Baunebengewerbes • Handwerker der Hoch-, Ausbau- und Tiefbauberufe • Werkpoliere, Geprüfte Poliere und Handwerksmeister • Architekten und Ingenieure, Studenten • Bauherren • Hersteller und Fachhandel 		
Kurzbeschreibung des Kompetenzzentrums <p>Das Kompetenzzentrum für Restaurierung, Denkmalpflege und Holztechnik Wriezen ermöglicht den Baufachleuten vergessene historische Handwerkstechniken, den Umgang mit alten Materialien kennen zu lernen, die notwendig sind um der Herausforderung – Bauen im Bestand – gerecht zu werden. Neben einer umfangreichen Sammlung von historischen Werkzeugen und Materialien stehen den Bildungsinteressierten ein Weckstofflabor mit unterschiedlichen Messinstrumenten, sowie ein PC – Kabinett mit moderner Lernsoftware zur Verfügung. Unser Team aus qualifizierten und Hochmotivierten Führungskräften, Ausbildern, Lehrkräften und Dozenten ist in der Lage, kurzfristig auf die Wünsche unserer vielfältigen, anspruchsvollen Kunden zielgerichtet einzugehen. Grundlagen nach denen gearbeitet wird, bildet das zertifizierte Qualitätsmanagementsystem DIN EN ISO 9001 : 2000 und schafft so die Voraussetzungen für optimale Ausführung der jeweiligen Bildungsmaßnahmen in der erforderlichen Qualität.</p> <p>Die Ausbildungsbedingungen in unserem Kompetenzzentrum, in den zeitgemäßen Ausbildungshallen verbunden mit moderner Ausstattung an Werkzeugen, Maschinen und Techniken schaffen ein Umfeld für eine qualitativ hochwertige Ausbildungs – bzw. Praktikumsdurchführung in verschiedenen Bereichen. Weiterhin verfügen wir über eine hauseigene Bibliothek, die mit Fachliteratur, Materialsammlungen, DVDs, CDs und Videos zu fachlichen Inhalten ausgestattet ist. Sie steht allen Mitarbeitern, Auszubildenden und Lernenden zur Verfügung.</p>		
Ansprechpartner / Themen		Tel. 033456 / 495 0 Fax: 033456 / 495 40
Frank Wiedmer Leiter der Ausbildungsstätte		0355/75653-10 f.wiedmer@bfw-bb.de
Achim Fiebig Mitarbeiter Fort- und Weiterbildung		0355/75653-90 a.fiebig@bfw-bb.de
Siegfried Kreienbrink Mitarbeiter Fort- und Weiterbildung		0355/75653-28 s.kreienbrink@bfw-bb.de
Netzwerke: Kernnetzwerk RDH, Mitglied der ARGE Restauratoren im Handwerk, Netzwerk Zukunft.		

Name Kompetenzzentrum Versorgungstechnik		
Institution/Träger Handwerkskammer Osnabrück-Emsland Berufsbildungs- und TechnologieZentrum Osnabrück		
Anschrift Bramscher Str. 134-136 49088 Osnabrück	Homepage www.btz-os-bildung.de www.kompetenzzentrum-versorgungstechnik.de	
Zielgruppe des Kompetenzzentrums <ul style="list-style-type: none"> • Handwerker des Elektro-, Installateur- und Heizungsbauer-Handwerks • Gebäudeenergieberater • Planer • Verbraucher • Hersteller / Fachhandel 		
Kurzbeschreibung des Kompetenzzentrums <p>Das Kompetenzzentrum Versorgungstechnik ist in den Bereichen Energietechnik mit dem Schwerpunkt Kraft-Wärme-Kopplung und Gebäudeautomation mit Blick auf die Vernetzung mit Bussystemen unter Einbeziehung moderner Heizungsregelungen tätig.</p> <p>Neben dem Monitoring der Entwicklungen in Mikro- und Brennstoffzellen-Blockheizkraftwerken werden Fachtagungen und Basisschulungen zur BHKW-Technik sowie Seminare für Ausbilder in Berufsbildungsstätten zur Integration der BHKW-Technik in der Überbetrieblichen Ausbildung angeboten.</p> <p>Die Steigerung des Komforts und die Energieeinsparung bilden den Fokus zur Thematik Gebäudeautomation. Hier bietet das Kompetenzzentrum Lehrgänge und Seminare zu den Bussystemen EIB und LON. Ein besonderer Schwerpunkt ist dabei die Einbindung busfähiger Heizungssteuerungen in Kombination mit Raumregelungen. Die hier entwickelten Lernmaterialien und Schulungsgeräte zur praxisnahen Simulation bilden die Basis für Schulungen im Umgang mit dieser Technik.</p>		
Ansprechpartner / Themen	Tel., E-Mail	
Rainer Klostermann: Projektentwicklung / Projektkoordination	0541-/69 29-732 rklostermann@hwk-os-el.de	
Frank Möllenkamp: BHKW-Technik	0541-69 29-771 moellenkamp@btz-os.de	
Herbert Roggenkamp: Gebäudeleittechnik	0541-69-29-760 roggenkamp@btz-os.de	
Netzwerke Bildungsoffensive Brennstoffzelle Niedersachsen, Initiative Qualifizierung Brennstoffzelle IQ-BZ Kooperation mit Herstellern, Forschungsgruppe Praxisnahe Berufsbildung		

Name Kompetenzzentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes		
Institution/Träger Berufsförderungswerk des Hessischen Zimmerhandwerks e. V. / Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes gGmbH i. G.		
Anschrift Werner-Heisenberg-Str. 4 34123 Kassel	Homepage www.bubiza.de	
Zielgruppe des Kompetenzzentrums <ul style="list-style-type: none"> • Betriebe des Zimmerer- und Ausbaugewerbes • Gebäudeenergieberater • Architekten und Ingenieure • Schulen und Hochschulen • Kommunen 		
Kurzbeschreibung des Kompetenzzentrums Es wird der gesamte Tätigkeitsbereich des Zimmerer- und Ausbaugewerbes abgedeckt. Zu den inhaltlichen Arbeitsschwerpunkten zählen u. a. : CNC-Technik, Entwicklung und Umsetzung von durchgehenden Schulungs- und Bildungskonzepten, Ausarbeitung visueller Medien, Planung und Durchführung von Fachkongressen und –tagungen, industrieller Holzbau, Ing.-Holzbau, Untersuchung von Betriebsorganisation und Fertigungsprozessen.		
Ansprechpartner / Themen		Tel., E-Mail
Dipl.-Ing. Helmhard Neuenhagen Projektkoordination / Bildungskonzepte / Betriebsorganisation		0561. 95897 - 0 hn@bubiza.de
Dipl.-Holzwirt Thorsten Burmeister Projektkoordination / Holz und Holzwerkstoffe		0561. 95897 - 0 tb@bubiza.de
Dr. Holger Schopbach Tragwerksplanung / Baukonstruktion / Bauphysik		0561. 95897 - 0 hs@bubiza.de
Netzwerke Netzwerk Holzbau und Ausbau, Bundes- und Landesverbände des Holzbaus, Bauindustrie- verband Hessen-Thüringen, von Thünen Institut und Universität Hamburg, Universitäten Kassel, München, Rosenheim, Hildesheim, Saarbrücken, Landesbeirat Holz.		

Name Kompetenzzentrum für das Stuckateurhandwerk Putz - Trockenbau - Wärmedämmung		
Institution / Träger Fachverband der Stuckateure für Ausbau und Fassade		
Anschrift Siemensstr. 8 71277 Rutesheim	Homepage www.stuck-komzet.de	
Zielgruppe des Kompetenzzentrums <ul style="list-style-type: none"> • Unternehmer, Mitarbeiter und Auszubildende in Stuckateur-, Maler- und Trockenbaubetrieben • Ausbilder (ÜBS) und Berufsschullehrer • Gebäudeenergieberater / Sachverständige • Architekten und Ingenieure • Bauherren • Hersteller / Fachhandel 		
Kurzbeschreibung des Kompetenzzentrums <p>Das Kompetenzzentrum für das Stuckateurhandwerk ist ein Bildungsdienstleister und entwickelt Bildungsbausteine für die Aus- und Weiterbildung. Ziel ist es, die Unternehmer und deren Mitarbeiter weiterzuentwickeln, um die Qualität und das Know-how der Fachbetriebe insgesamt zu fördern. Für die Industrie sind wir Ansprechpartner für Innovationen und Neuigkeiten, um diese nach Evaluierung in die betriebliche Aus- und Weiterbildung zu integrieren. Somit kann der Innovationstransfer beschleunigt werden.</p> <p>Hochqualifiziertes Personal in den Unternehmen erfordert kompetentes Bildungspersonal. Daher verstehen wir einen unserer wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte in der fortlaufenden Weiterentwicklung / -qualifizierung der Ausbilder der ÜbA's und der Berufsschullehrer.</p> <p>Mit der Entwicklung von bauphysikalischen Modellen, die neben dem Schulungsbereich - aber auch auf Messen und Ausstellungen - eingesetzt werden können, wollen wir die Leistungen des Fachhandwerks dem Bauherrn besser begreiflich zu machen.</p>		
Ansprechpartner / Themen		Telefon / E-Mail
Dr. Roland Falk: Leiter Kompetenzzentrum Projektkoordination		0711 – 4512315 falk@stuck-verband.de
Frank Schweizer: Leiter ÜbA Lernortkooperation, Ausbildung		07152 – 23307 f.schweizer@ueba.stuckateure.de
Dipl.-Ing. (FH) Markus Weißert: Leiter Technik Sachverständige		0711 – 4512317 weissert@stuck-verband.de
Netzwerke: Bildungs-Netzwerk-Bauwirtschaft (BNB) Süddeutschland; Arbeitskreis der Bildungszentren Baden-Württemberg; Lernortkooperation der Berufsschule Leonberg mit unserer ÜbA; RING – Regionale Interessengemeinschaft Stuckateure Süd; Regionales Netzwerk „Allgemeinbildende Schulen“; UEEP - Europäische Stuckateur-Verbände; Gemeinsamer Technischer Ausschuss - Industrie / Stuckateure		

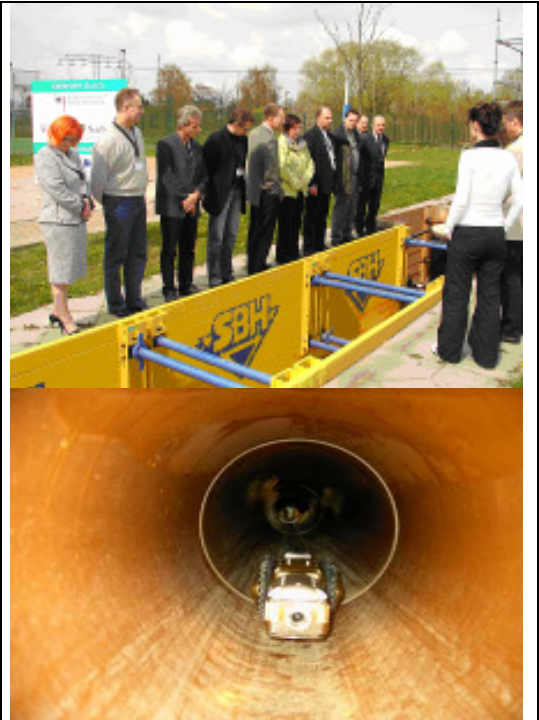
Name
Kompetenzzentrum Bau & Bildung

Institution/Träger
BFW Bau Sachsen e. V.

Anschrift
Heiterblickstraße 35
04347 Leipzig

Homepage
www.bau-bildung.de

- Zielgruppe des Kompetenzzentrums
- Unternehmen der deutschen Bauwirtschaft, insbes.
 - Mitgliedsbetriebe des Rohrleitungsbauverbandes
 - Berufliche Schulzentren, Fachschulen, ÜBS
 - Architekten und Ingenieure
 - Verbraucher
 - Hersteller / Fachhandel



Kurzbeschreibung des Kompetenzzentrums

Das Kompetenzzentrum Bau & Bildung wirkt an zwei Standorten des BFW Bau Sachsen:

Im Ausbildungszentrum Leipzig befindet sich das „Komzet für Leitungstiefbau“. Schwerpunkt ist

- Übungsstrecke Leitungstiefbau mit entsprechenden Schulungsangeboten für Lehrlinge und Lehrgangsteilnehmer

Im Ausbildungszentrum Dresden wurde das „Komzet – Neue Medien“ eingerichtet. Zur Nutzung stehen bereit

- Internes Netzwerk für die Kompetenzbereiche des BFW, Nutzung der Kommunikationstechnologien im Intranet, Extranet und Internet
- Kommunikations- und Informationsplattform für kleine und mittlere Unternehmen der Baubranche, Entwicklung von ersten e- Lernmodulen zum Einsatz in der Erstausbildung und Weiterbildung
- Multi- Media- Zentrale zur Demonstration von Möglichkeiten der Nutzung von IT zur Informationsbeschaffung und für das Lernen im Netz

Ansprechpartner / Themen	Tel., E-Mail
Patrick Lesser: Übungsstrecke Leitungstiefbau	0341-245570, p.lesser@bau-bildung.de
Uwe Körner: Neue Medien	0351-202720, u.koerner@bau-bildung.de
Bertram Lenk: Komzet- Koordinator BFW	03763-50050, b.lenk@bau-bildung.de

Netzwerke
Deutscher Rohrleitungsverband, Kernnetz RDH, regionale Netzwerke mit versch. Einrichtungen

Name Kompetenzzentrum Bau und Energie		
Institution/Träger Handwerkskammer Bildungszentrum Münster (HBZ)		
Anschrift Echelmeyerstr. 1-2 48163 Münster	Homepage www.hbz-bildung.de www.demozentrum-bau.de	
Zielgruppe des Kompetenzzentrums <ul style="list-style-type: none"> • Handwerker der Bau- und Ausbauberufe • Gebäudeenergieberater • Architekten und Ingenieure • Verbraucher • Hersteller / Fachhandel 		
Kurzbeschreibung des Kompetenzzentrums <p>Das Kompetenzzentrum Bau und Energie hat die Aufgabe, das im Paul Schnitker-Haus - Demonstrationszentrum Bau und Energie realisierte Bauwissen zum neuen, nachhaltigen und zukunftsweisenden Bauen verfügbar zu machen. Schwerpunkte sind nachwachsende Bau- und Dämmstoffe, hohe Dämmstandards und unterschiedliche regenerative Energien zum Heizen und Kühlen. Lehrgangskonzepte zu den Themen Bauphysik, Baukonstruktion und Bauökologie wurden für die berufliche Fort- und Weiterbildung von Bauhandwerkern erarbeitet.</p> <p>Die umfangreiche Messtechnik im Demonstrationszentrum ermöglicht mit einer übersichtlichen Visualisierung auch im Internet, das bauphysikalische Verhalten der unterschiedlichen Baukörper und die Betriebszustände der Technik zu beobachten und in den Unterricht einzubinden.</p>		
Ansprechpartner / Themen	Tel. (-Fax), E-Mail	
Sabine Heine: Projektentwicklung / Projektkoordination	0251-705-1313 sabine.heine@hwk-muenster.de	
Dr. Susanne Diekmann: Nachhaltiges Bauen / Baubiologie	0251-705-1364 (-1350) susanne.diekmann@hwk-muenster.de	
Dr. Andreas Müller: Energiesparendes Bauen / regenerative Energien	0251-705-1311 (-1350) andreas.mueller@hwk-muenster.de	
Netzwerke Umweltzentren des Handwerks, Zukunft Bauen NRW, Solarteuer-Netzwerk, Natureplus, Berufsverband deutscher Baubiologen, Deutscher Holz- und Bautenschutzverband		

Name Kompetenzzentrum für nachhaltiges Renovieren und Sanieren		
Institution/Träger Handwerkskammer Trier (HWK Trier)		
Anschrift Cläre-Prem-Str. 1 54292 Trier	Homepage www.hwk-trier.de	
Zielgruppe des Kompetenzzentrums <ul style="list-style-type: none"> • Handwerker der Bau- und Ausbauberufe • Gebäudeenergieberater • Architekten und Ingenieure • Verbraucher • Kommunen • Hersteller / Fachhandel 		
Kurzbeschreibung des Kompetenzzentrums Das Kompetenzzentrum für nachhaltiges Renovieren und Sanieren hat die Aufgabe, Handwerker und andere Zielgruppen zum Thema „nachhaltiges Renovieren und Sanieren“ zu informieren und zu beraten sowie Weiterbildungsmaßnahmen anzubieten. Für Handwerker, Ingenieure und Architekten wurde dafür ein dreistufiges Qualifizierungskonzept erarbeitet: <ul style="list-style-type: none"> • Fachberater für nachhaltiges Renovieren und Sanieren (250 UE), • Fachkräfte für 7 Handlungsfelder entsprechend Kundenaufträgen, z.B. Fachkraft für nachhaltige Dachsanierung, Fachkraft für nachhaltige Kellersanierung, Fachkraft für nachhaltige Wand- und Fassadensanierung, Fachkraft für Sanierung der Haustechnik (je 50 UE), • Firmenmodule zu konkreten Technologien und Problemen, z.B. Befestigungstechnik, Brandschutz, Schimmelsanierung (je nach Thema ca. 6 – 12 UE). Für Verbraucher finden regelmäßig Bauherrenseminare statt. Außerdem werden Messen und Thementage durchgeführt. Sitz des Kompetenzzentrums ist ein Konversionsgebäude, das im Rahmen des Projekts modellhaft saniert wurde.		
Ansprechpartner / Themen		Tel., E-Mail
Dr. Angela Himsel: Leiterin, Projekte, Netzwerkbildung		0651-207-239, ahimsel@hwk-trier.de
Almuth Brandstetter: Projekte, Messen, Veranstaltungen		0651-207-252, abrandstetter@hwk-trier.de
Dominik Weis: Weiterbildung und Beratung		0651-207-238, dweis@hwk-trier.de
Netzwerke Umweltzentren des Handwerks, Effizienzoffensive Energie Rheinland-Pfalz, Effnet Effizienznetzwerk Rheinland-Pfalz, Arbeitsgruppe „Energie und Umwelt“ der Rheinland-Pfälzischen HWKs, Netzwerk „Unser Ener“ des Ministeriums für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz des Landes Rheinland-Pfalz, regionales Netzwerk (Netzwerkpartner u.a. Energieversorger, Sparkasse, Stadt Trier)		

Name Kompetenzzentrum für zukunftsorientiertes Bauen		
Institution/Träger Ausbildungszentrum-Bau in Hamburg GmbH (AZB)		
Anschrift Schwarzer Weg 3 22309 Hamburg	Homepage www.azb-hamburg.de	
Zielgruppe des Kompetenzzentrums <ul style="list-style-type: none"> • Handwerker des Bauhauptgewerbes • Auszubildende des Bauhauptgewerbes • Gebäudeenergieberater • Architekten und Ingenieure, Studenten • private und öffentliche Bauherren • Hersteller / Fachhandel 		
Kurzbeschreibung des Kompetenzzentrums <p>Das Kompetenzzentrum für zukunftsorientiertes Bauen (ZzB) macht nachhaltiges Bauen und den Leitungstiefbau ganz praktisch erlernbar. Hausmodelle im Maßstab 1:1 zeigen den Aufbau entscheidender Bauteile im Hinblick auf modernes, energiesparendes Bauen und Sanieren mit neuen Techniken und Ressourcen schonenden Materialien. Dargestellt werden verschiedene typische bauliche Schwerpunkte im Alt- und Neubau. Somit wird Nachhaltigkeit in alle Lehrgänge und Seminare von Aus- und Weiterbildung im Baugewerbe eingebracht.</p> <p>Im Leitungstiefbau sind in einer Modellstrecke alle für Hamburg typischen Leitungen der Ver- und Entsorgung verlegt. Diese ist ideal für die Durchführung von Lehrgängen und praktischen Übungen in den Bereichen, Hausanschlüsse, Verbaugeräte, Druckprüfung, grabenloser Rohrvortrieb und Rohrsanierung.</p>		
Ansprechpartner / Themen		Tel., E-Mail
Jens Schwarz: Projektentwicklung / Projektkoordination Nachhaltiges u. Energieeffizientes Bauen		040-63 90 03-18 jens.schwarz@azb-hamburg.de
Matthias Wurtzel: Leitungstiefbau Hans-Heinrich Meyer		040-63 90 03-17 matthias.wurtzel@azb-hamburg.de
Netzwerke RCE (Regional Centre of Expertise), Initiative Arbeit und Klimaschutz, Initiative Hamburg Lernt Nachhaltigkeit, ZZB e.V., Netzwerk Bildung Bauwirtschaft (NBB), WHDI-Bildungs GmbH		

Name Kompetenzzentrum Nachhaltiges Handwerk in Thüringen		
Institution/Träger Handwerkskammer für Ostthüringen		
Anschrift Handwerkstraße 5 07545 Gera	Homepage www.kompetenz-zentrum.net	
Zielgruppe des Kompetenzzentrums <ul style="list-style-type: none"> • Handwerker der Bau- und Ausbauberufe • Elektro- und SHK-Branche • Gebäudeenergieberater • Gewerkeübergreifend: IuK-Technologien • Schornsteinfeger • Verbraucher • Hersteller/Fachhandel 		
Kurzbeschreibung des Kompetenzzentrums Handlungsfelder des Kompetenzzentrums: <ol style="list-style-type: none"> 1. Trainingscenter für Unternehmensführung – einzelbetriebliche Beratung und Kleingruppenschulung, Durchführung von Demonstrationseinheiten, Erarbeitung und Erprobung von Curricula, Einführung neuer Lernkonzepte 2. Bündelung der Informationen und Anregung von Kooperationen zum Start von regionalen Projekten für „Nachhaltiges Handwerk“ durch nachhaltige Produkte und neue Dienstleistungen des Handwerks im Sinne der AGENDA 21 sowie der Kreislaufwirtschaft 3. Coaching – fachkompetente und praxisnahe Begleitung sowie Beratung zu integrierten Managementsystemen, Informations- und Kommunikationstechnologien, Technikapplikationen, Umweltschutz und Betriebswirtschaft 4. Virtuelles Netzwerk – integriertes Bildungs- und Beratungsmanagementsystem der HWK für Ostthüringen, Modellapplikationen, Gestaltung von Telelearning-Prozessen, Einbeziehung externer Einrichtungen 		
Ansprechpartner / Themen		Tel. (-Fax), E-Mail
Ilona Hohle:	Managementsysteme, Informations- und Kommunikationstechnologien	03672-377-162 (-112) i.hohle@hwk-gera.de
Wolfgang Lietz:	Coaching/Arbeitssicherheit	03572-377-160 (-112) lietz@hwk-gera.de
Roland Wenzel:	Energiesparendes Bauen, regenerative Energien, Messtechnik	03672-377-186 (-188) wenzel@hwk-gera.de
Ulf-Dieter Pitzing:	Projektmanagement, Energie	03572-377-182 (-188) pitzing@hwk-gera.de
Torsten Vogel:	Gebäudesystemtechnik	03572-377-140 (-112) vogel@hwk-gera.de
Netzwerke Organisationen des Handwerks (z. B. LIV, KHS), Umweltzentren des Handwerks, Hoch- und Fachschulen, GIH Landesverband Thüringen, Europäische Partner		